

Protokoll Zukunftsdialog Workshop Klima

- **Begrüßung: Obmann LAbg. Bgm. Josef Balber
Bgm. Alfred Artmäger**
- **Zusammenfassung der Vorschläge des Klimapicknicks & Zukunftsdialog Auftaktveranstaltung**
Die Vorschläge wurden gegliedert in die 5 Schwerpunkte: Klimainitiativen, Mobilität, Energie, Naturraum und Klimawandelanpassung und präsentiert von: Anette Schawerda, GF LEADER Region Triestingtal
Jakob Fröhling, Kem-Manager Triestingtal

Zu jedem Thema konnten die TeilnehmerInnen Ergänzungen und weitere Ideen hinzufügen.

- **Bewertung und Auswahl von Projekten/Schwerpunkten**
Mit einem Punktevergabesystem wurde die Wichtigkeit der Themen innerhalb der Schwerpunkte von den TeilnehmerInnen bewertet.
- **Diskussion von Leitprojekten**
Die TeilnehmerInnen wurden aufgefordert möglichst anhand der Bewertung Projekte in den verschiedenen Bereich auszuarbeiten.
- **Zusammenführung der Ergebnisse & gemüthlicher Ausklang**
Jede Gesprächsrunde stellte ihre Projektideen allen Anwesenden vor.

Folgend sind die Themen innerhalb der Schwerpunkte mit der Punktebewertung tabellarisch dargestellt. Im Anschluss dazu sind die Projektideen angeführt.



Begrüßung



Schwerpunkt Klimainitiativen

Projektvorschläge & Bewertung:

Schwerpunkt/Projektidee	Bewertung	Anmerkung
Lebensmittelverschwendung & Abfall	17	LEADER Thema: Vorschlag Workshops Kochen & Haltbarmachen...
Energiestammtisch Triestingtal	12	KEM Thema
Selbsternteprojekte und -gärten	11	
Bewusstseinsbildung Schulen – Programm Klimaschulen	7	LEADER + KEM „Erntezeit“, „Vom Abfall zum Wertstoff“
Repaircafe und gemeinsame Werkstatt	7	Gibt bereits: /usr/space - Makerspace in Leobersdorf
Regionale und gesunde Ernährung - Wintergemüse und Pilzzucht	6	LEADER Thema
Kurzumtriebsplantagen für minderwertige Flächen	1	
Triestingtal goes „Paris“ (nachhaltiger Lebensstil - CO2 Reduktion)	0	
Fest der Nachhaltigkeit	0	

Projektidee Erntezeit für Triestingtaler Kids

Ziel/Ergebnis:

Bewusstseinsbildung zu regionaler Lebensmittelproduktion und-verarbeitung für Kinder im Alter von 5- 14 Jahren durch Kooperationsprojekt mit Landwirten der Gemeinde (good practice Weinlese in Schönau).

Schaffung von Lernorten z.B. (Hoch-)beete in Schulgärten oder auf angrenzenden Flächen der jeweiligen Gemeinde,

Aktivität:

- gemeinsame Ernte und Verarbeitungsaktion in Kooperation mit einem Landwirten im Rahmen eines Schulprojektes oder eine Ferienspielaktion der Gemeinde,
- Aktionstag mit lokalem Gärtner
- gemeinsame Anlage und Bepflanzung von Beeten und Selbsternteflächen im Schulgarten oder auf angrenzenden Freiflächen der Gemeinde

Projekträger: LEADER Region

Projektpartner: Schulen, Gemeinde

Projektidee: vom Abfall zum Wertstoff/Schausortierung

Ziel/Ergebnis:

Bewusstseinsbildung zur Mülltrennung in Schulen

Aktivität:

Schulprojekt: eine große Restmülltonne wird gemeinsam geleert und das Thema Mülltrennung besprochen, im Rahmen des Unterrichts erstellen die SchülerInnen kreative Infomaterialien zum Mülltrennen (vom Quiz bis zum Cartoon) mit der Option, dass die besten veröffentlicht werden. Kann auch für Biotonne in Kooperation mit Komposterzeugern der Region angedacht werden.

Projekträger: Schulen

Projektpartner: GVA und Schulen

Projektidee: Energiestammtisch

Ziel/Ergebnis:

Aufbau eines Energienetzwerkes zum Ideenaustausch und gegenseitigem Ansporn für neue Projekte. In der Region sind Elektriker Installateure, Energieberater und sonstige Energietechniker bereits sehr aktiv. Deren Arbeit und Erfolge sollen vor den Vorhang geholt werden, um Multiplikatoreffekte zu erzeugen. Nach dem Vorbild Vorarlberg soll dieser Energiestammtisch in weiterer Folge Veranstaltungen für Firmen mit Fachvorträgen planen und umsetzen.



Dabei soll ein besonderer Fokus auf die Steigerung der Energieeffizienz in Betrieben gelegt werden. Aus heutiger Sicht gibt es viel Energieverschwendung (hohes Einsparungspotential in Produktion!), welcher entgegenzuwirken ist.

Aktivität: Organisation von Austauschtreffen und Veranstaltungen mit Firmen der Region

Projekträger: KEM

Projektpartner: KEM und interessierte Fachexperten aus der Region

Schwerpunkt Mobilität

Projektvorschläge & Bewertung:

Schwerpunkt/Projektidee	Bewertung	Anmerkung
Verkehrssicherheit erhöhen – Schwerverkehr begrenzen	19	Wichtiges Thema für regionale Leitplanung
Fußwegenetz ausbauen, Schulvorfeld verkehrsberuhigen	11	Handlungsebene Gemeinde, kann rasch angegangen werden
ÖV-Anbindung + Verbesserung der ÖBB Haltestellen (Parkplätze, Fahrradabstellanlagen, Fußanbindungen)	11	Vernetzung durch Region gemeinsam mit Mobilitätsmanagement NÖ.Regional
Förderung des Radverkehrs: Radwege + Ausbau der Radabstellanlagen	9	Handlungsebene Gemeinde, kann rasch angegangen werden
Shared space in Ortskernen, Begegnungszonen	7	Dorf- und Stadterneuerungsthema
E-Ladeinfrastrukturausbau	5	KEM Thema
Car + Bikesharing	4	KEM Thema
Personentransport: Automatisiertes Fahren, Gmoabus, E-Taxi	3	LEADER und KEM Thema
Fußgänger-parkende Autos: Sicherheit erhöhen	1	LEADER und KEM Thema
E-Autoeinkaufsgemeinschaft	0	

Projektidee: Radwegoffensive

Ziel/Ergebnis:

Überregionale Vernetzung der Radwege unter Einbindung der gemeindeeigenen Radwege durch Errichtung und Ausbau der Radwege in der Region

Aktivität: Konzepterstellung und Maßnahmenplanung

Folgeprojekte:

- Umsetzung der Radwege- Lückenschlüsse in den Gemeinden
- Radtag Triestingtal, für 2022 und 2023 ist der Rad Genusstag Triestingtal geplant

Projekträger: LEADER Region, Gemeinden/ARGE der Teilnehmenden Gemeinden

Projektpartner: Förderstellen ST3, Unterstützung und Beratung NÖ.Regional

LEADER Projekte in diesem Aktionsfeld zielen auf Vernetzung und Bewusstseinsbildung ab. z.B. Rad Genusstag, Mobilitätsfest

ergänzende Projektidee: Mobilitätswende auf kurzen Wegen, Zufußgehen fördern; mein täglicher Weg (10.000 Schritte/Tag) gemeinsam mit gesunder Gemeinde/tut gut Schritte Wege...

Schwerpunkt Energie

Projektvorschläge & Bewertung:

Schwerpunkt/Projektidee	Bewertung	Anmerkung
Regionale Pelletsproduktion fördern	20	Projektidee: Triestingtaler Pelletsproduktion
Photovoltaikausbau + Energiegemeinschaften	17	KEM Thema
Bewusstseinsbildung erneuerbare Energie	12	KEM Thema
Projekte über Schulen z.B. Energiechecker	11	Schwerpunkt eNu
Blackoutvorsorge für Gemeinden und Private	11	KEM Thema
Erneuerbare Heizungen in öffentlichen Gebäuden	8	KEM Thema
Lichtdimmen bei Objektbeleuchtung	8	Projektidee: Lichtverschmutzung reduzieren
PV in Kombination mit Grünflächen zur Effizienzsteigerung und Gebäudekühlung	7	
Bewusstseinsbildung zur Energieeffizienz	7	
PV auf minderwertigen Flächen	6	
Grauwassernutzung in Gebäuden einplanen	5	
Energieeffizienz (Straßenlaternen auf LED, Abwärmenutzung)	4	
Kleinwindkraftanlagen	4	
Umstieg auf Wärmepumpen für Private	2	
Gebäudekühlung ohne Strom	2	
Geothermie	2	
Wärme aus Abwasser nutzen	1	
Fernkälte	0	

Projektidee: Triestingtaler Pelletsproduktion

Ziel/Ergebnis: Bewertung der Machbarkeit zur Erzeugung regionaler Pellets

Aktivität:

- Bilanz vorhandener Rohstoffe (Sägewerke, Tischler, Bauhof)
- Bilanz des erwarteten Absatzes
- Vernetzung der Stakeholder
- Klärung der Finanzierung

Folgeprojekte:

Ankauf von Pelletspresse

Projekträger: Betrieb, Fernwärmegenossenschaft Pottenstein/Hafnerberg, Verein mit Bürgerbeteiligung

Projektpartner: Betriebe, Verein proPellets



Projektidee: Lichtverschmutzung reduzieren

Ziel/Ergebnis:

Alle öffentlichen Gebäude, Denkmäler, Kirchen und Vereinslokale von 23 Uhr bis 5 Uhr nicht beleuchten, Erhebung Einsparungspotential + Kommunikation positive Umwelteffekte

Aktivität:

- Potentialerhebung
- Kostenabschätzung von Fachfirma
- Vereine, Gemeinden und Kirchen überzeugen

Projekträger: Gemeinden

Projektpartner: Vereine, Gemeinden, Kirchen, Betriebe

Schwerpunkt Naturraum

Projektvorschläge & Bewertung:

Schwerpunkt/Projektidee	Bewertung	Anmerkung
Blühwiesen und Insektenflächen	11	LEADER Projektidee: NaturRAUM
Grüne Korridore + Baumpflanzungen	11	Projektidee: NaturRAUM
Leerstandsbekämpfung	11	LEADER-Thema
Naturraummanagement (Nutzungskonflikte)	11	Projektidee: NaturRAUM
Raumplanung innen vor außen	10	
Bewusstseinsbildung GR-Vertreter zur ökologischen Grünraumgestaltung	8	Projektidee: NaturRAUM
Grünraumkonzepte für Gemeinden (grüne Infrastruktur)	7	Projektidee: NaturRAUM
Kontinuierliche regionale Vernetzung Bauamt+Raumplaner+ Gr-Vertreter/kümmerer für Leerstandsmanagement	7	
Naturführungen/Bewusstseinsbildung	4	LEADER Thema
Bodenfruchtbarkeit-Bodensicherung	4	LEADER Thema
Sanfter Tourismus + öffentliche Anreise	3	LEADER Thema
Biotopverbundsystem auf landwirtschaftlichen -Flächen (Raine/Hecken...)	3	Idee Ankauf/Pacht von Flächen durch Gemeinden (neue Allmende)

Projektidee: NaturRAUM - Sicherung von Naturraum und Grünflächen in und außerhalb des Siedlungsgebietes

Ziel/Ergebnis:

Sicherung naturnaher Grünräume in und außerhalb von Gemeinden unter Einbindung der Landwirtschaft. Aufwertung von Grünräumen als wichtiger Teil einer Gemeinde in Hinblick auf Naherholung und Biodiversität.

Aktivität:

- Vernetzung der Gemeinden im unterem Triestingtal
- Ausarbeitung eines Grünraumkonzeptes incl. Biodiversitätsflächen für jede Gemeinde
- Entwicklung von Strategien zur Flächensicherung (Pacht, Ankauf, rechtliche Situation)
- Entwicklung eines Konzeptes zur standortgerechten und ökologischen Bepflanzung/Pflege unter Berücksichtigung der erwarteten Nutzung

Projekträger: Gemeinden – politische Vertreter + Bauamt

Projektpartner: Landwirte, Agrargemeinschaft, LW-Kammer, Natur im Garten, Ortsplaner





Schwerpunkt Klimawandelanpassung

Projektvorschläge & Bewertung:

Schwerpunkt/Projektidee	Bewertung	Anmerkung
Versiegelung reduzieren (Parkplätze ...)	20	
Beschattung fördern - Fassadenbegrünung + Baumpflanzung	11	Hochwasserschutzmauer Weissenbach Begrünung in Prüfung
Reduktion von Lichtverschmutzung (Beleuchtung dimmen)	14	Projektidee: Lichtverschmutzung reduzieren (Schwerpunkt Energie)
Bewusstseinsbildung – Info für Bevölkerung	10	LEADER Projektidee: Tal der Vielfalt
Baukultur/Bebauungsvorschriften/Bauberatung: Häuser sind Hitzeinseln	9	
Klimafitte LW-Bewirtschaftung/Sorten – „Rettung Grüner Veltliner“	7	
Versickerungsflächen/Starkregenereignisse	6	
Waldentwicklung - Waldpflege	6	
Klimafitte Grünräume	5	Projektidee: Tal der Vielfalt
Standortgerechte Straßen- und Gartenbäume fürs Triestingtal	2	Projektidee: Tal der Vielfalt

Projektidee: Tal der Vielfalt

Ziel/Ergebnis:

Ziele sind die Förderung der Artenvielfalt in der Region durch Pflege und Erhaltung alter Arten, die Prüfung standortgerechter Bepflanzung sowie die Information von Gemeindevertretern, Bürgern, Bauhof und darauf aufbauende Umsetzung. Ergebnis ist ein blühendes vielfältiges, klimafittes Triestingtal (auch für Wetterextreme)

Aktivität:

- Prüfung standortgerechter Bepflanzung durch Experten
- Bepflanzungsempfehlungen für die jeweiligen auch innerhalb des Tales unterschiedlichen Standorte
- Exkursionen in der Region z.B. nach Enzesfeld
- Infoveranstaltungen (niederschwellig bis zu Fachschulungen)
- Informationsmaterial konkret für TriestingtalerInnen/Öffentlichkeitsarbeit
- Bürgerbeteiligung durch Beetpatenschaften, Schul- und Jugendprojekte, Bepflanzungsprojekte als Generationen verbindende Veranstaltung in Gemeinden
- Triestingtalauszeichnung für Privatgärten (analog zum „Natur im Garten“ Schild „Tal der Vielfalt“)
- Einbindung der Gärtnereien (Sortimentanpassung)
- Grünraummanagement und Neophytenausbreitung z.B. Springkraut, Knöterich eindämmen

Projekträger: alle Gemeinden der LEADER Region Triestingtal

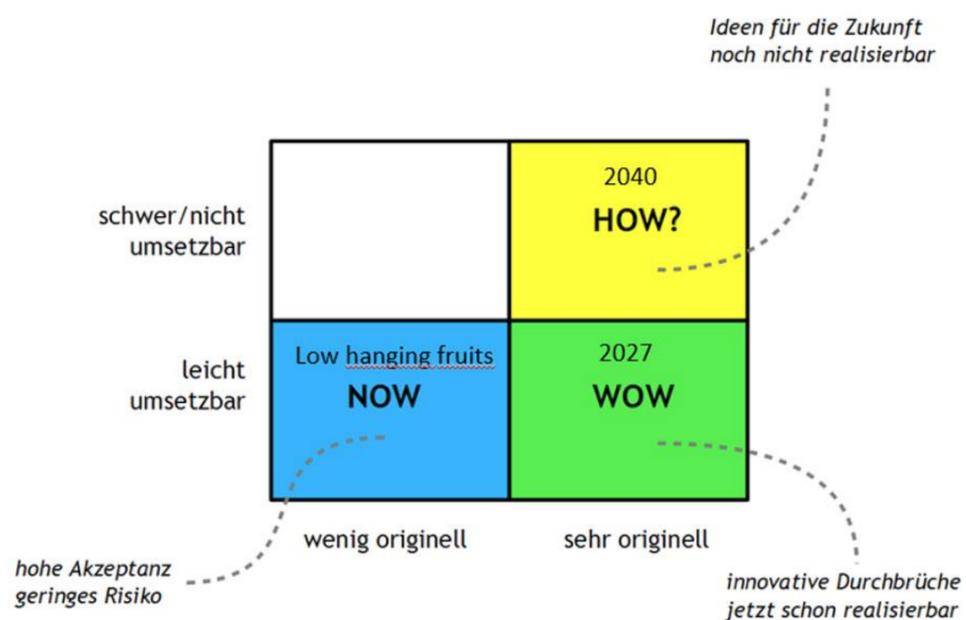
Projektpartner: Natur im Garten



Themen Präsentation



Ideen Präsentation



Grafik zur Orientierung – wo steht unser Projekt?